

# Fellows

## **Paul Murschetz**

IFK\_Junior Fellow

Zeitraum des Fellowships:

01. Juni 1995 bis 01. Oktober 1995

## **Paul Murschetz**

### **PROJEKTTITEL**

Elektronische Demokratie

### **PROJEKTBECHREIBUNG**

In meiner Arbeit werden Auswirkungen des Information Superhighway auf Politik und Demokratie von modernen Gegenwartsgesellschaften analysiert. Elektronische Demokratie als 'pushbutton'-Demokratie verspricht nämlich, so die Befürworter, mehr 'echte', direkte Demokratie. Ausgehend vom angloamerikanischen Diskurs über den Information-Superhighway werden demokratieverändernde Potentiale eines Modells elektronischer Demokratie anhand medientheoretischer (Baudrillard, McLuhan) und sozialtheoretischer (Habermas) Annahmen fokussiert, um Grundrisse einer Theorie elektronischer Demokratie zu entwerfen.

### **CV**

Paul MURSCHETZ, Mag.Dr., Msc., geb. 1964 in Salzburg, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien (Handelwissenschaften, 1983-1992); während des

Studiums Studienaufenthalt in Frankfurt/Main, Dissertation über kritische Theorie gesellschaftlicher Naturbeziehungen; postgraduales Studium der Soziologie an der FU Berlin 1992-1993, danach freiberufliche Wissenschaftstätigkeit und Verfassung von Studien im Auftrag verschiedener außeruniversitärer Forschungsinstitute in Wien (Auswahl: Mediacult, Industriewissenschaftliches Institut an der Wirtschaftsuniversität Wien - IWI), wissenschaftliche Schwerpunkte sind Medien, kulturelle Kommunikation und Demokratieentwicklung, Medienökonomie; ab Herbst 1994 einjähriger Postgraduale Studienaufenthalt an der London School of Economics and Political Science; Abschluß mit einem Master of Science der Medien und Kommunikation; im Sommer 1995 Junior Fellow des Internationalen Forschungszentrums Kulturwissenschaften IFK, Wien (Zusammenarbeit mit Thomas Levin); ab Herbst 1995 Forschungsassistent an der Caledonian University, Glasgow, Institut für Medien und Sprachen, zum Thema Ökonomie der europäischen Printmedien.

## **Publikationen**

(Auswahl): "Geschichte des Österreichischen Rundfunkrechts seit 1945", in: Stepan, D. (Hg.), Rundfunk- Demokratie - Politik, Guthmann & Peterson, Wien (im Auftrag von Mediacult) "Chancen und Risiken eines interaktiven Fernsehens in Österreich - politische Szenarien", (für IWI, Eigenveröffentlichung).